



Arzneimittel Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Heranwachsenden ab 12 Jahren
Wirkstoffe: D-Campher, Eucalyptusöl, Gereinigtes Terpentinöl

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv beachten?
3. Wie ist Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv und wofür wird sie angewendet?

Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv ist ein Arzneimittel zur äußerlichen Behandlung von Muskel- und Gelenkschmerzen. Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv wird angewendet bei Muskel- und Gelenkschmerzen bei nicht entzündlichen, rheumatischen Erkrankungen.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv beachten?

Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv darf nicht angewendet werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Cineol, den Hauptbestandteil von Eucalyptusöl, sowie gegen Campher oder Terpentinöl oder den sonstigen Bestandteil von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv sind
- bei Säuglingen und Kleinkindern bis zu 2 Jahren (Gefahr eines Kehlkopfkrampfes)
- bei geschädigter Haut, z. B. bei Verbrennungen und Verletzungen
- bei Bronchialasthma
- bei Keuchhusten
- bei Pseudokrupp
- während der Schwangerschaft und in der Stillzeit

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv ist erforderlich:

- Bei akuten Zuständen, die z. B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie andauernden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.
- Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv sollte nicht im Gesicht angewendet werden. Der Kontakt des Arzneimittels mit den Augen ist zu vermeiden. Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv darf nicht auf Schleimhäute oder offene Wunden gelangen und nicht auf geschädigter Haut (z. B. bei Verbrennungen, Verletzungen, Entzündungen und Ekzemen) angewendet werden.
- Die Salbe soll nicht großflächig, sondern lokal begrenzt aufgetragen werden.
- Nach der Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv sind die Hände gründlich zu reinigen.
- Hinweis: Es sollte darauf geachtet werden, dass Kinder mit ihren Händen nicht mit eingelegenen Hautpartien in Kontakt gelangen können.

Kinder:

Dieses Arzneimittel ist nicht für die Anwendung bei Kindern unter 2 Jahren geeignet. D-Campher kann bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren einen Kehlkopfkrampf mit der Folge schwerer Atemstörungen hervorrufen.

Zur Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv bei Kindern zwischen 2 und 12 Jahren liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Deshalb sollte Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv bei Kindern dieser Altersgruppe nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv mit anderen Arzneimitteln:

Untersuchungen zu möglichen Wechselwirkungen wurden mit Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv nicht durchgeführt. Es sind bisher keine Wechselwirkungen mit anderen Mitteln bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Zur Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv während der Schwangerschaft und in der Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Deshalb sollte Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv in dieser Zeit nicht angewendet werden.

Fragen Sie grundsätzlich vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv anzuwenden?

Wenden Sie Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren reiben mit Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv 2- bis 3-mal täglich die betroffenen Gebiete mit einem ca. 5 cm langen Salbenstrang ein. 5 cm Salbenstrang enthält: 0,12g D-Campher, 0,12g Eucalyptusöl und 0,3g Gereinigtes Terpinolöl.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv angewendet haben, als Sie sollten:

Die versehentliche Einnahme größerer Mengen von Eucalyptusöl als einem der Bestandteile von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv kann erhebliche Beschwerden (z. B. Erbrechen, Bauchschmerzen, Benommenheit, Atemnot) hervorrufen. In diesem Falle, auch wenn noch keine Beschwerden aufgetreten sind, sollten Sie sich mit Ihrem Arzt in Verbindung setzen. Dies gilt insbesondere, wenn ein kleines Kind größere Mengen Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv verschluckt hat. Milch oder Alkohol sollten im Fall einer versehentlichen Einnahme nicht getrunken werden, da diese die Aufnahme der Wirkstoffe von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv in das Blut fördern können.

Wenn Sie die Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv vergessen haben:

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben, sondern führen Sie die Anwendung, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Die Aufzählung umfasst alle bekannt gewordenen Nebenwirkungen unter der Behandlung mit Zubereitungen aus Eucalyptusöl, Campher und Gereinigtem Terpinolöl, auch solche unter höherer Dosierung oder Langzeittherapie.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Bedeutende Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind:

In sehr seltenen Fällen ist es zum Auftreten von allergischen Symptomen wie z. B. Hautausschlägen, Kontaktekzemen, Rötungen, Blasenbildungen, Nesselsucht, Schwellungen und zum Krampf der Bronchialmuskeln mit Atemnot (Bronchospasmus) gekommen. Das Einatmen von cineolhaltigen ätherischen Ölen kann in sehr seltenen Fällen Hustenreiz auslösen.

Bei äußerer großflächiger Anwendung können Vergiftungserscheinungen auftreten, z. B. Nierenversagen und ZNS-Schäden.

Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch (Verschlucken) kann es zu Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Besondere Hinweise:

Bei Auftreten entsprechender Anzeichen wie z. B. Hautrötungen, ggf. verbunden mit Juckreiz, beenden Sie die Anwendung von Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv und suchen ggf. Ihren Arzt auf. Beim Auftreten von Hautrötungen, -brennen und -reizung sind die betroffenen Stellen mit Wasser abzuspülen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

Abt. Pharmakovigilanz

Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3

DE-53175 Bonn

Website: www.bfarm.de

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Foltschachtel und dem Tubenfalz nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch:

Nach Anbruch ist Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv 6 Monate haltbar.

6. Weitere Informationen

Was Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv enthält:

Die Wirkstoffe sind Gereinigtes Terpinolöl, D-Campher und Eucalyptusöl.

100g Salbe enthalten: 25,0g Gereinigtes Terpinolöl, 10,0g D-Campher, 10,0g Eucalyptusöl.

Der sonstige Bestandteil ist: Weißes Vaseline.

Wie Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv aussieht und Inhalt der Packung:

Schmerz- und Rheuma-Salbe intensiv ist eine weiß-durchscheinende Salbe und in der Packungsgröße zu 100ml erhältlich.

Vertrieb durch:

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG, Carl-Metz-Straße 1, DE-76185 Karlsruhe

Hersteller:

Euro Vital Pharma GmbH, Elisabeth-Schumacher-Straße 54–56, DE-04328 Leipzig

Zulassungsinhaber:

Aenova IP GmbH, Temmlerstraße 2, DE-35039 Marburg

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im November 2016 überarbeitet.

 0800 365 86 33

60014931-250
1142179/10